



Jahrtausendlebensturm: Themen sind: Mystik, Burgen, Schlösser, Ruinen, Stifte und Klöster etc.

Weiter geht es mit dem sogenannten „Waldviertel ABC“, einer Beschreibung von zahlreichen Persönlichkeiten dieser Region, die sich um das Land zwischen Donau und Tschechien verdient gemacht haben. Unter anderem auch Nobelpreisträger.

Ein Gang über die Stufen gibt einen umfangreichen Einblick in die Naturgeschichte. Viele heimische Pflanzen werden beschrieben und bebildert, jedoch nicht nur unter dem Gesichtspunkt der

Naturgeschichte, sondern auch in Hinblick auf Homöopathie, Volksmedizin, Brauchtum, keltischen Baumkalender, Enertree (Energie der Bäume), Astrologie, Religion, Aberglaube und Volksmedizin.

Großartiger Fernblick

Den Abschluß bilden Rast- und Sitzmöglichkeiten bis an die Spitze des Turms, wo einem neben dem Lesen der Turmbroschüre bei klarem Himmel der unvergessliche Fernblick für die Strapazen des Aufstiegs entschädigt.

Viel verlorenes Wissen wurde hier der Nachwelt erhalten, wie ein Gang durch den Jahrtausendlebensturm beindruckend beweist. Dieser Aussichtsturm soll das Wissen und die Verbundenheit über die Heimat, die umliegende Region und das Waldviertel stärken und so das Bewusstsein, dass hier eine der schönsten Gegenden Österreichs liegt, untermauern. Übrigens werden im Shop Bücher die sich mit dem gebotenen Thema befassen, angeboten.

Dreifache Europäische Wasserscheide

In unmittelbarer Nähe befindet sich übrigens der Meridianstein, die Europäische Wasserscheide, der Thayaquellstein, die „Moata“, ein Wallfahrtsheiligtum und der „Frauenbichlstein“, ein heidnischer Opferplatz. Übrigens kann man in diesem Fall von einer einzigartigen, dreifachen, Wasserscheide sprechen. Denn genau hier entspringen der Elexenbach, der über die Lainsitz, Moldau und Elbe in die Nordsee fließt, weiters der Glatschbach (volkstümlich: „Glutsch“), der über den Zwettlfluß, den Kamp und der Donau ins Schwarze Meer führt und die

deutsche Thaya, die, nachdem sie sich mit der mährischen Thaya vereint, über March und Donau ebenfalls ihren Weg ins Schwarze Meer findet. Eine echte europäische Besonderheit.

Zur touristischen Infrastruktur gehört ein Erlebnisreich, das Heimatliches und Sakrales ebenso zeigt, wie Mystisches, Kulturelles und mit dem Blick vom Jahrtausendlebensturm Einzigartiges.

Und das alles eingebettet in einer der schönsten Landschaften Österreichs. Ein Besuch lohnt sich jedenfalls - in Siebenlinden !

Kontakt: Reisebüro Huber

Tel.: +43 2829-7271

Info-Guide für Sehenswürdigkeiten aktiv

Sämtliche „mystischen Stätten“ sind inzwischen moderiert.

Unter dem Titel „Erlebnis soll im Kopf stattfinden“, wurden sämtliche Attraktionen in und rund um Schweiggers, Siebenlinden und Sallingstadt durchmoderiert.

Eintritt: Erwachsene 4,- Euro, Senioren 3,- Euro, Gruppen ab 10 Pers. 3,- Euro, Kinder (4-12 J.) 2,- Euro.

Im Shop: Waldviertelbücher, Prospekte und Pläne, CD`s, CD-Rom etc.